



Sortenblatt

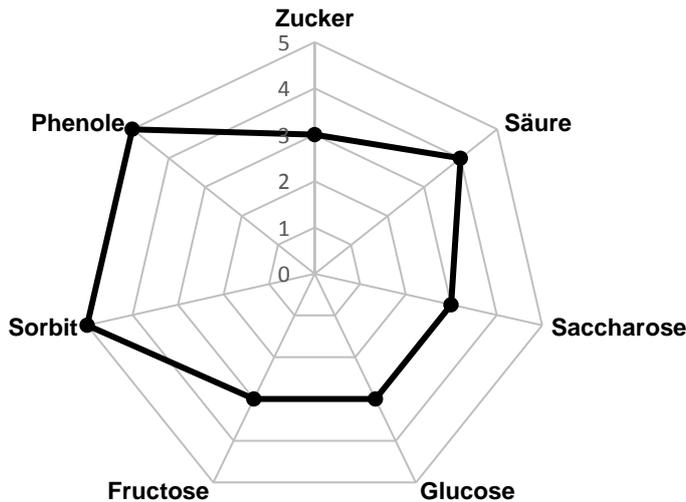
Rewena

Spezialmostapfel

Herkunft: Mehrfachkreuzung aus (Cox Orange x Oldenburg) x BX 44.14. Institut für Obstforschung Dresden-Pillnitz (D). Datierung: 1988

Erfahrungswerte in der CH: mittel

Safteigenschaften

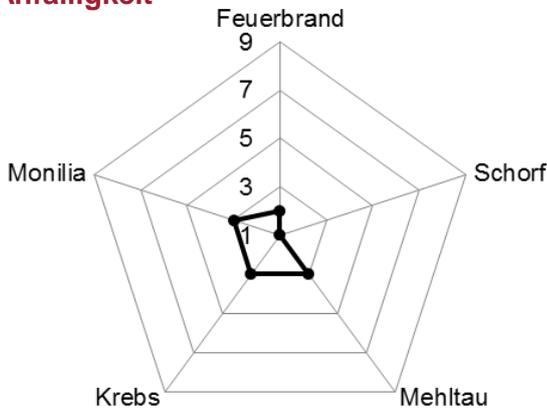


Ernte	M – E9
Ausbeute %	84 – 83
°Oechsle	50.4 – 45.4
°Brix	12.8 – 10.9
Säure gAs/l	8.6 – 6.7
Phenole mg/l	798 – 123
Z/S-Verhältnis	16.2 – 14.4

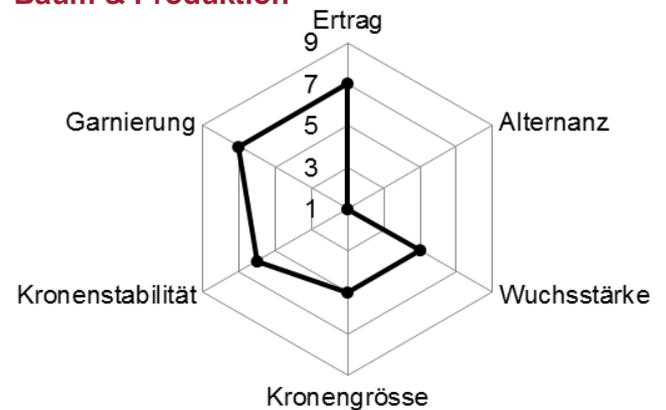


säuerlich, leicht herb, fruchtig, etwas wenig gehaltvoll	
Visuell	3.0 – 2.5
Geruch	3.9 – 3.6
Geschmack	4.1 – 3.7
Gesamt	4.1 – 3.7
15.5 – 13.0 Punkte (von Total 18)	

Anfälligkeit



Baum & Produktion



- Mehrfachresistente Sorte: u.a. Schorfresistenz Vf und Mehltau-Feldresistenz
- Frosthart
- Schwach anfällig für Grüne Apfelblattlaus
- Braucht einen minimalen Pflanzenschutz zur Erhaltung der Vf-Resistenz

- Blütezeit spät, langanhaltend, diploid, guter Pollenspender, vereinzelt Nachzüglerblüten
- Ertragseintritt früh, Erntefenster mittel, kaum Vorerntefruchtfall, sehr gut schüttelbar, nicht zu spät ernten (Schalenbräune, Fettigkeit)
- Gerüstäste schräg-aufrecht, Fruchstäbe dünn, überhängend, gut verzweigt, sehr gutes, dunkles Laub
- Für intensivere Mostanlagen geeignet
- Hochstammanbau: Mit Stammbildner Schneiderapfel (Gerüstveredlung) wird eine grössere und stabilere Krone erreicht

Impressum

Herausgeber: Agroscope

Auskünfte: info@agroscope.admin.ch

Copyright: © Agroscope 2018

Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Agroscope